

## Am Ende setzte sich Erfahrung durch

**Bei den Vereinsmeisterschaften des TTC Schopfheim-Fahrnau siegte im Einzel Routinier Jens Kraus.**



Routinier Jens Kraus sicherte sich den Titel bei den Tischtennis- Meisterschaften des TTC Schopfheim- Fahrnau. Foto: Ralph Lacher

SCHOPFHEIM (vfw). Seit sich der TTC Zell vor knapp sechs Jahren dem TTC Schopfheim-Fahrnau anschloss, ist die Tischtennis-Gemeinschaft aus der Markgrafenstadt der größte Tischtennisverein im Bezirk Oberrhein. Vor allem mit dem Nachwuchs hat sich der Tischtennissport in Schopfheim einen guten Namen gemacht. Bei den Vereinsmeisterschaften, die traditionell zum Jahresauftakt ausgetragen wurden, dominierte indessen wieder einmal ein Routinier. Nachdem sich in den vergangenen Jahren die jungen Akteure Kevin Kiefer, Mark-Hong Bayer und Philipp Kanafek durchgesetzt hatten, gewann wie 2011 "Oldie" Jens Kraus den Titel im Einzel.

30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer standen auf der Meldeliste von TTC-Chef und Turnierleiter Volker Fischer. Nach den Gruppenspielen der Vor- und Zwischenrunden setzten sich überwiegend die Favoriten für die Viertelfinals Spiele der besten acht

Akteure durch. In diesen Viertelfinals erwischte es den jungen Pokalverteidiger Kevin Kiefer, derweil sich die Favoriten wie der Vorjahreszweite Edgar Fischer und Nachwuchsmann Tim Kiefer sowie Neuzugang Stefan Rosenfelder und Routinier Jens Kraus in die Halbfinals durchspielten. Dort wiederum schafften Kraus und Rosenfelder den Einzug ins Pokalendspiel. Hochspannend und auf hohem Niveau verlief dieses Finale. Der junge Neuzugang aus dem Schwarzwald, Stefan Rosenfelder, den es als Lehrer beruflich ins Wiesental verschlagen hat, schaffte eine 3:1-Satzführung gegen seinen zwei Jahrzehnte älteren Konkurrenten Jens Kraus. Bei diesem Spielstand warf Kraus dann all seine Erfahrung in die Waagschale, stellte sein Spiel um und gewann die folgenden drei Sätze recht sicher zum 4:3-Finalsieg. Hinter Stefan Rosenfelder gemeinsame Dritte wurden Edgar Fischer und Tim Kiefer. Dahinter rangierten Uwe Pommerening, Vorjahressieger Kevin Kiefer, Tim Sievering, David Lipian, Michael Preissner, Julia Kanafek als beste weibliche Teilnehmerin, Thomas Krause, Jens Weniger Volker Fischer, Stefan Osterrod, Jan Brutschin und Philipp Spohn.

Im Doppel-Wettbewerb wurden die Paarungen nach der Einzelmeisterschaftsrangliste zusammengelost, um so ausgeglichen besetzte Duos und spannende Wettkämpfe zu ermöglichen. Die Vereinsmeisterschaft holte sich schließlich eine Kombination aus Routine und jugendlichem Tatendrang. Uwe Pommerening/Nils Ruf siegten vor Michael Preissner/Stephan Siebert, Stefan Rosenfelder/Bruno Novak und Edgar Fischer/Jan Brutschin.

Am Rande der Veranstaltung zog TTC-Vorsitzender Volker Fischer zufrieden Zwischenbilanz der laufenden Saison 2015/16. Die beiden Herren-Mannschaften I und II stehen in der Bezirksliga auf guten, vorderen Plätzen, ebenso die dritte Mannschaft in der Bezirksklasse und die vierte in der Kreisklasse B. Auch die Damen-Mannschaften in der Landesliga schlagen sich im Rahmen der Erwartungen. Und der Nachwuchsbereich sei nach wie vor bestens aufgestellt, was sich zuletzt auch bei den Bezirksmeisterschaften zeige. Hier habe man erfreulich großes Zukunftspotenzial, so Volker Fischer.

Autor: vfw